

Bi uns in Dörp

Ein Infoblatt der CDU Deinste-Helmste



Ausgabe November 2025

An alle Haushalte!

Liebe Deinster und Helmster,

zum Jahresende wollen wir Sie/euch wieder über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat und über weitere Entwicklungen in unserer Gemeinde informieren. Mit diesem Infobrief haben wir auf das aktuelle Design der CDU umgestellt. Die Farben ändern sich, alles andere bleibt wie gewohnt.

Themen aus der Gemeinde Deinste

Windpark Deinste-Helmste – Repowering

Die Planungen für das Repowering des Windparks Deinste-Helmste sind abgeschlossen. Der Landkreis Stade hat als zuständige Behörde die Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) inkl. der Baugenehmigung erteilt. Das Verfahren wurde vollständig auf Kreisebene durchgeführt, da Genehmigungen für Windenergieanlagen nach dem BImSchG zentral durch die Untere Immissionsschutzbehörde erteilt werden. Die Gemeinde Deinste war daher nicht Teil des Genehmigungsverfahrens, wurde aber im Rahmen einer Arbeitsgruppe regelmäßig informiert. Die Planungen und die nächsten Schritte sollen in der Ratssitzung am 15. Januar öffentlich vorgestellt werden.

Regionales Raumordnungsprogramm RROP

Der Landkreis Stade hat seinen Entwurf für das Regionale Raumordnungsprogramm (RROP) vorgestellt. Das RROP legt fest, wie sich die Nutzung von Flächen im Kreisgebiet künftig entwickeln soll – etwa für Wohnen, Landwirtschaft, Gewerbe oder erneuerbare Energien. Für die Gemeinde Deinste sind neben den bereits bestehenden Windparkflächen in diesem Entwurf keine weiteren Flächen für Windenergie vorgesehen. Sollte der Entwurf so bleiben, wäre es nur denkbar, weitere Flächen über ein Flächennutzungs- und Bebauungsplanverfahren zu ermöglichen. In ein solches Verfahren wären dann, neben dem Landkreis Stade, auch die Samtgemeinde Fredenbeck und die Gemeinde Deinste einbezogen. Weitere Informationen und Karten zum Entwurf des RROP sind auf der Webseite des Landkreises Stade abrufbar (Bitte QR-Code nutzen).



Bushaltestelle Kreissparkasse / Deinster Bahnhof

Leider geht es mit der Verlegung der Bushaltestelle von der Kreissparkasse in Richtung Deinster Bahnhof langsamer voran, als wir uns das gewünscht hatten. Aktuell liegt ein Förderantrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen. In der Hoffnung auf einen positiven Förderbescheid und der damit verbundenen finanziellen Unterstützung kann es dann hoffentlich zügig weitergehen.

Bushaltestelle am Zuckerberg

Nachdem sich die Photovoltaik-LED-Laterne an der Bushaltestelle am Huddelkamp bewährt hat, haben wir beantragt, als Nächstes eine ähnliche Lösung an der Bushaltestelle am Zuckerberg zu installieren, um die Sicherheit und den Komfort auch dort zu verbessern.

Dorfgemeinschaftshaus Deinste

Der Bau des neuen Dorfgemeinschaftshauses inklusive Feuerwehr-Teil läuft planmäßig. Nach dem Start im Juli 2024 ist der Rohbau fertiggestellt, derzeit erfolgt der Innenausbau. Die Fertigstellung ist für April 2026 vorgesehen. Vielen Dank an die Feuerwehrkameraden der Deinster Feuerwehr, die in Eigenleistung einen Großteil der Außenanlagen herstellen.



Förderrichtlinie für die Gemeinde Deinste

Auf Antrag der SPD-Fraktion beschäftigt sich der Gemeinderat im Rahmen einer Arbeitsgruppe mit der Erstellung einer Förderrichtlinie für die Gemeinde Deinste. Oberstes Ziel für uns ist, unsere Vereine, die das Rückgrat unserer Dorfgemeinschaft sind, auch in Zukunft bestmöglich zu unterstützen und das Verfahren klar und einfach zu gestalten. Geplant ist eine Verabschiedung in der Ratssitzung am 16. Dezember.

Reaktivierung der Bahnstrecke Bremervörde – Stade

Die EVB hat eine erste Planung für die Umgestaltung der Gleise und Bahnsteige am Deinster Bahnhof erstellt. Für den Bahnhofsvorplatz inkl. Parkplätze ist die Gemeinde Deinste zuständig. An der Planung wird derzeit gearbeitet und soll für die Förderung bis zum 31.05.2026 bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen, die für den ÖPNV zuständig ist, abgegeben werden. Mit einer Aufnahme der Bahnverbindung in den Fahrplan wird im Dezember 2027 gerechnet.

Sanierung „An der Bahn“

Die Sanierung der Straße „An der Bahn“ verzögert sich, da eine neue Lösung für die Abnahme des Oberflächenwassers gefunden werden muss. Die Verwaltung arbeitet derzeit an einer Aktualisierung der Planung.

Sanierung der Kreisstraße K1

Die Sanierung der Kreisstraße zwischen Fredenbeck (Ende der Ortsdurchfahrt) und dem Feldkrug ist vom Landkreis Stade vorgesehen. Sie soll in mehreren Bauabschnitten und Planungsschritten erfolgen. Nach aktueller Planung soll der Baubeginn aber erst im Jahr 2028 erfolgen.

Themen aus dem Kreistag

Unsere Kreistagsabgeordneten Sandra Lemmermann aus Kutenholz und Frank Havemann aus Fredenbeck freuen sich für unsere Region besonders über die Sanierung der beiden Kreisstraßen K70 zwischen Kutenholz und Fredenbeck sowie die gerade kürzlich erneuerte K1 zwischen Fredenbeck und Schwinge. Nachdem aktuell alle offenen Stellen im Straßenbauamt des Landkreises endlich besetzt werden konnten, hat die Planung der Sanierungen richtig Fahrt aufgenommen und viele marode Kreisstraßen konnten in diesem Jahr für fast 20 Mio. € bereits erneuert oder saniert werden. Im kommenden Jahr soll es dann auch an die Planung der K1 mit der Ortsdurchfahrt in Deinste gehen. Für 2026 sind weitere 15 Mio. Euro für Straßen, Radwege und Brücken im Haushalt eingeplant.

Kommunalwahl 2026

Im kommenden Jahr steht im September die Kommunalwahl 2026 an. Für unsere Gemeinde Deinste mit den Ortsteilen Deinste und Helmste werden damit erneut die Mitglieder des Gemeinderates gewählt. Diese Aufgabe ist von großer Bedeutung: Entscheidungen über Straßen, Finanzen, Förderung und Gestaltung der Dorfgemeinschaft oder auch über Bebauungspläne werden hier vor Ort getroffen – dort, wo sie unser tägliches Leben direkt betreffen.

Damit auch künftig eine starke Vertretung für unsere beiden Ortsteile gewährleistet ist, suchen wir engagierte Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und ihre Ideen einzubringen. Kommunalpolitik lebt davon, dass Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund ihre Perspektiven einbringen und gemeinsam an Lösungen arbeiten.

Die Arbeit im Gemeinderat ist Ehrenamt, aber zugleich ein wichtiger Beitrag zur Stärkung unserer Demokratie. Wenn Du hier mitwirkst, gestaltest Du die Zukunft unserer Dörfer unmittelbar mit.

Hast Du Interesse oder kannst Dir eine Kandidatur vorstellen? Dann sprich uns gerne an. Wir freuen uns über jede Rückmeldung und stehen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Kandidat für das Amt des Samtgemeindebürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mein Name ist Tim Siol, ich bin 53 Jahre alt und lebe mit meiner Familie seit knapp 20 Jahren in Fredenbeck.

Als gemeinsamer Kandidat aller im Samtgemeinderat vertretenen Fraktionen bewerbe ich mich bei der Kommunalwahl am 13. September 2026 um das Amt des Samtgemeindebürgermeisters der Samtgemeinde Fredenbeck.

Mit meiner über 30-jährigen Berufserfahrung als Diplom-Verwaltungswirt, aktuell als Verwaltungsvize in der Samtgemeinde Lühe und als Gemeindedirektor in den Mitgliedsgemeinden Hollern-Twielenfleth und



Steinkirchen, möchte ich in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den politischen Vertreterinnen und Vertretern dafür sorgen, dass die Samtgemeinde Fredenbeck ein lebenswerter Ort für alle Generationen bleibt, mit guten Kinderbetreuungs- und Bildungsmöglichkeiten, einer starken Wirtschaft, optimal ausgestatteten Feuerwehren und einem aktiven Vereins- und

Gemeindeleben. Darüber hinaus setze ich mich für eine nachhaltige Entwicklung ein, um unsere Samtgemeinde auch für zukünftige Generationen zukunftsfähig zu gestalten.

Ich stehe für Transparenz und Bürgernähe. Es ist mir wichtig zuzuhören, offen miteinander zu sprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Ihr **Tim Siol**

Bürgermeisterkandidat für die Gemeinde Deinste



Da unser Bürgermeister Jörg Müller nicht wieder bei der kommenden Wahl antreten wird, habe ich mich entschieden, als Bürgermeisterkandidat für die CDU anzutreten und wenn die Wählerinnen und Wähler sowie schließlich dann der Gemeinderat es wollen, auch Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen. An dieser Stelle schon mal ein erster Dank an Jörg für seine jahrelange Arbeit und sein Engagement für unsere Gemeinde.

Für die, die mich noch nicht kennen, ich bin 46 Jahre alt und wohne mit meiner Familie seit 2008 in Helmste. Beruflich arbeite ich in Hamburg als Abteilungsleiter in einer IT-Beratung.

Seit 2011 bin ich im Gemeinderat Deinste aktiv und dort als Fraktionsvorsitzender der CDU engagiert. Vor 4 Jahren wurde ich auch in den Samtgemeinderat gewählt.

Mein Ziel war und wird es auch weiterhin sein, pragmatische, sachliche und konstruktive Lösungen auch über Parteigrenzen hinweg für unsere beiden Ortsteile Deinste und Helmste zu finden. Wir sollen auch in Zukunft gut und gerne in unserer Gemeinde leben können.

Ich freue mich bis zur Wahl im kommenden Jahr auf viele Begegnungen mit euch, um Gedanken auszutauschen, über Ideen zu diskutieren und sich einfach kennenzulernen. Sprecht mich bis dahin auch gerne an, auch immer gerne per Du.

Euer **Tim Bardenhagen**

Schon gewusst

Bürger-Tipp

Auf der Internetseite der Samtgemeinde Fredenbeck steht mit dem Bürger-Tipp ein Online-Formular zur Verfügung. Darüber können Bürgerinnen und Bürger schnell und unkompliziert Hinweise zu Schäden, Mängeln oder Verschmutzungen im öffentlichen Raum melden – zum Beispiel an Straßen, Wegen oder Spielplätzen. Die Meldungen werden direkt an die zuständige Stelle in der Verwaltung weitergeleitet und dort bearbeitet.



*Hier geht es
zum Formular*

Wir wünschen Ihnen/euch eine schöne Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und schon mal einen guten Rutsch!

Impressum

Herausgeber:	CDU Samtgemeindeverband Fredenbeck	Homepage:	www.cdu-deinste.de
Anschrift:	Poststraße 34, 21682 Stade	E-Mail:	cdu-fraktion-deinste@live.de
Fotos:	Tim Bardenhagen, Katharina Schulze, FFw Deinste		
Redaktion:	Tim Bardenhagen (verantwortlich)		
Druck:	SAXOPRINT GmbH, Endwerts. 92 c, 01277 Dresden		